ein minimaler bootstrap-fähiger Forth-Kern

Ulrich Hoffmann <uho@xlerb.de>

Überblick Bootstrapping Forth

- Einleitung
- preForth
- simpleForth
- interaktives Forth
- Fazit

Forth ist words - stacks - blocks Jeff Fox

EuroForth 2016

Implementing the Forth Inner Interpreter in High Level Forth

Forth 2017

Stack der Stacks

Strings auf dem Stack

EuroForth 2017

handler based outer interpreter

Forth ist words - stacks - blocks Jeff Fox

- Forth überall (so viel wie möglich)
- bootstrap-fähiges, sich selbst generierendes System
- vollständige Transparenz
- einfach zu verstehen
- auf der Suche nach der Einfachheit
- biologische Analogie
- Kann Forth aus weniger als Forth entstehen?

- Kann Forth aus weniger als Forth entstehen?
- Was kann man weglassen?
 - kein DOES>
 - kein BASE
 - kein STATE
 - keine formatierte Zahlenausgabe <# # #>
 - kein CATCH/THROW

Samstag, 7. April 2018 5

- Kann Forth aus weniger als Forth entstehen?
- Was kann man sonst noch weglassen?
 - keine immediate Worte, d.h.
 - keine Kontrollstrukuren IF ELSE THEN BEGIN WHILE REPEAT UNTIL
 - keine definierenden Worte außer :
 - kein Speicher @! CMOVE ALLOT,
 - kein input stream
 - kein dictionary, kein EXECUTE oder EVALUATE

nicht interaktiv

- Was bleibt dann noch über?
 - Stack
 - Returnstack
 - Nur ?exit und Rekursion als Kontrollstrukturen
 - :-Definitionen
 - optional Tail Call Optimierung
 - Ein- und Ausgabe via KEY/EMIT
 - dezimale positive und negative Zahlen (eine Zelle)
 - Zeichen-Literale in 'x'-Notation
 - dezimale Zahlenausgabe (eine Zelle)

Wie sehen sie aus?

```
: countdown ( n -- )
    cr dup .
    ?dup 0= ?exit
    1- tail countdown ;
```

5 countdown

5 4 3 2 1 0

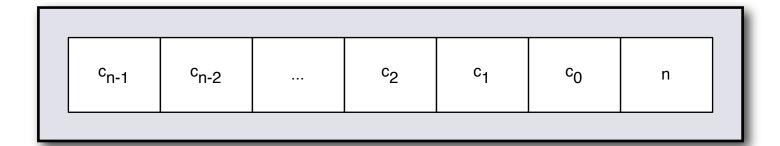
Wie sehen sie aus?

```
: dashes ( n -- )
  ?dup 0= ?exit
  '-' emit 1- tail dashes ;
```

5 dashes

Wie sehen sie aus?

```
\ show displays topmost string
: show ( S -- )
   ?dup 0= ?exit swap >r 1- show
   r> emit ;
```



Wie sehen sie aus?

```
: ."Hello,_world!" ( -- )
    'H' 'e' 'l' 'l' 'o' ',' bl
    'w' 'o' 'r' 'l' 'd' '!' 13 show;
```

Hello world!

preForth-Operationen für Stack-Strings

```
_dup ( S -- S S )
_swap ( S1 S2 -- S2 S1 )
_drop ( S -- )
_show ( S -- )
Muster
```

Samstag, 7. April 2018

• swap 1+ (S1 c -- S2) Zeichen anfügen

• dup pick (S -- c) erstes Zeichen

Pick und Roll ?!

```
: pick ( xn-1 ... x0 i -- xn-1 ... x0 xi )
   over swap ?dup 0= ?exit nip swap
   >r 1- pick r> swap ;
: roll ( xn-1 ... x0 i -- xn-1 ... xi-1 xi+1 ... x0 xi )
   ?dup 0= ?exit swap >r 1- roll r> swap ;
```

```
: ?dup ( x -- x x | 0 )
dup dup ?exit drop ;
```

Primitives

- Forth überall (so viel wie möglich)
- eine Basis muss es geben:
 - 13 Primitives:

```
emit key
dup swap drop
0< -
?exit
>r r>
nest unnest
lit
```

Defintion von Primitives

Formulierung in der Plattform Zielsprache (hier i 386-Asm)

Beschreibung von Zielcode

Formulierung in der Plattform Zielsprache (hier i 386-Asm)

```
prefix
format ELF
macro next
       lodsd
       jmp dword [eax]
```

prelude
prefix
preamble
preformatted

preForth compiler

- Akzeptiert preForth-Programm von stdin
- Schreibt Plattform-Programme nach stdout
 - hier i386-Assembler
 - weitere Backends sehr einfach (C, geplant x64, stm8, NIGE)
- Selbst in preForth formuliert
- Kann sich selbst reproduzieren
- Erster Bootstrap via gForth oder SwiftForth
- Maschinencode wird über Plattform-Assembler erzeugt

preForth compiler

- Outer interpreter und compiler basieren auf Handlern
- Handler (S -- i*x 0 | S)

```
\ ?'x' detects and compiles a character literal
: ?'x' ( S -- 0 | S )
    dup 0= ?exit
    dup 3 - ?exit
    over ''' - ?exit
    3 pick ''' - ?exit
    2 pick >r _drop r>
    ,lit 0 ;
```

• Handler werden in :-Definitionen kombiniert.

preForth compiler

- Handler werden in :-Definitionen kombiniert.
- Compiler loop:

```
: ] ( -- )
   token
                      \ get next token
   \ run compilers
   ?; ?dup 0= ?exit \ ; leave compiler loop
   3/
                      \ comment
   ?tail
                      \ marked as tail call
   ?'x'
                      \ character literal
   7lit
                      \ number
   ?word
                      \ word
   drop tail ] ; \ ignore unhandled token and cycle
```

generierter Plattform-Code

?exit

?dup

```
; ?dup
_Qdup: DD _nest
_QdupX:

DD _dup
DD _dup
DD _Qexit
DD _drop
DD _unnest
```

Bootstrapping preForth

demo

simpleForth

• preForth ist turing-vollständig.

Ein volles Forth in preForth zu formulieren ist möglich...

... aber es ist relativ mühsam.

preForth erweitern: simpleForth

simpleForth

- simpleForth ist wie preForth
- preForth ⊂ simpleForth
- zusätzlich:
 - Kontrollstrukturen: IF ELSE THEN BEGIN WHILE REPEAT UNTIL
 - Definitionen mit und ohne Header im generierten Code
 - Speicher: @!c@c!allotc,,
 - variable constant
 - ['] execute
 - immediate Definitionen

Bootstrapping Forth

- volles Forth ("Forth") in simpleForth
- Work-in-Progress
 - mit neuen Forth-Techniken experimentieren
 - Handler basierter Text-Interpretierer
 - NDCS
 - Speicherverwaltung
 - ...
- Derzeit klassisches ITC-System als proof of concept

Forth

• Beispiel:

```
sqr (x -- x^2)
   dup * ;
 sqrt (x^2 -- x)
   1 BEGIN 2dup / over - 2 /
        dup
     WHILE
     REPEAT drop nip ;
: pyt ( a b -- c )
   sqr swap sqr + sqrt ;
```

Bootstrapping Forth

demo

aktuelle Beobachtung

- "doppelte" Beschreibung
 - 1. für entstehendes Forth-Image
 - 2. für interaktives System
 - Kontrollstrukturen
 - Header

Fazit

- Forth überall (so viel wie möglich)

computational clay

- bootstrap-fähiges, sich selbst generierendes System
- vollständige Transparenz
- einfach zu verstehen

Kann Forth aus weniger als Forth entstehen?
 Ja - mit preForth ②

